

Unternehmen dabei unterstützen, diesen Herausforderungen aktiv zu begegnen. Compliance ist in diesem Zusammenhang nicht nur als ein Instrument der Risikovermeidung, sondern als Chance und potenzieller Vorteil in einem zunehmenden Wettbewerb zu verstehen.

Der vorliegende Titel unterstützt Unternehmen der Energiewirtschaft dabei, eine den eigenen (wirtschaftlichen) Ressourcen und dem Risikopotenzial angepasste Compliance-Organisation zu entwickeln. Dazu wird aufbauend auf dem normativen Anforderungsprofil der Energiewirtschaft ein Stufenmodell für eine individuelle Compliance-Organisation erarbeitet. In diesem Sinn könnte das Buch damit einen Standard setzen. Wünschenswert wäre, damit auch rechtlichen Regelungen mit der Tendenz zur Überregulierung/-forderung der Unternehmen zuvorzukommen. Die empirische Untersuchung zum aktuellen Compliance-Niveau in der Energiewirtschaft dient dabei als Orientierungsrahmen für die Standortbestimmung jedes Energieversorgungsunternehmens und zeigt bestehende Verbesserungspotenziale im Hinblick auf ein effizientes und effektives Compliance-Management-System auf. Für Unternehmensverantwortliche aber auch am Thema Interessierte ist der Titel daher Pflichtlektüre.

Der Autor studierte Energie- und Versorgungstechnik an der Technischen Fachhochschule Berlin. Im Anschluss daran arbeitete Plate sieben Jahre als Projektleiter in einem Ingenieurbüro für Technische Gebäudeausrüstung. In dieser Zeit studierte er Wirtschaftsingenieurwesen im Rahmen eines berufsbegleitenden Abendaufbaustudiums. Nach Abschluss des Studiums wechselte er in die Interne Revision eines Energieversorgers. Vier Jahre danach startete er das berufsbegleitende Studium zum Master of Business Administration (MBA) in der Spezialisierung Governance, Risk, Compliance & Fraud Management an der School of Governance, Risk & Compliance der Steinbeis-Hochschule Berlin. Plate schloss das Studium in 2009 erfolgreich ab und erwarb zusätzlich das Zertifikat Compliance Consultant. Aktuell führt er vor allem komplexe Prüfungs- und Beratungsleistungen in verschiedensten Bereichen durch. Da-

rüber hinaus berät er die Unternehmensleitung in Fragen der weiteren Verbesserung und Professionalisierung der Compliance-Organisation.

*Christiane Hahn,  
School of Governance,  
Risk & Compliance*

### Michael Siebrandt

#### **Chancen nutzen/Gefahren abwehren/ Erfolg steigern Professionelles Risiko- management in der Logistik**

Praxishandbuch mit Arbeitshilfen und Beispielen

DVV Media Group GmbH, Hamburg,  
1. Auflage 2010, ISBN 978 3 8715 4434 7



Risikomanagement ist ein Thema, das in der Literatur inzwischen häufig thematisiert wird. In diesem Handbuch ist es dem Autor allerdings gelungen, das Risikomanagement nicht nur auf die besonderen An-

forderungen einer Branche einzugehen. Er beschreibt unterschiedliche Szenarien von Naturkatastrophen wie Hochwasser und extreme Schneelagen über wirtschaftliche Risiken bis zum Terrorismus und politischen Unruhen. Und das bei immer komplexer werdende Supply Chains, die eine immer größere Störungsanfälligkeit mit sich bringen. Zu jedem Szenarium wird konkret das Risiko identifiziert und bewertet. Dargestellt werden Möglichkeiten der Reduzierung bzw. Vermeiden der Risiken, aber auch der Transfer.

Selten hat ein Handbuch so viele nützliche Fragebögen und Checklisten, die zudem für Buchkäufer im Internet auch aktuell abrufbar sind. Aus der Vita des Autors verständlich ist ein deutlicher Schwerpunkt allerdings auf der unterschiedlichen Versicherbarkeit der Risiken. Hervorzuheben ist noch interessanter Ansatz für die Logistikbranche, das Risikomanagement nicht nur als eine existenz-

sichernde Maßnahme zu verstehen, sondern darüber hinaus auch als Chance, das Risikomanagement für ganze Supply Chains als Dienstleister zu übernehmen und sich dadurch einen Wettbewerbsvorteil zu verschaffen.

Nicht nur für Logistikdienstleister ist dieses Handbuch eine wertvolle und konkrete Arbeitshilfe, auch für die mit Logistik befassten Manager aus Industrie und Handel sowie Berater und Versicherungen.

*Dr. Karl-Heinz Belser,  
Depré Rechtsanwalts AG*